

No. 87192

Genehmigt mit dem Beifügen, dass hiemit den besonderen über Ver-
äußerung und Belastung von Kirchenvermögen bestehenden Vorschrif-
ten im Sinneder Minist. Verordng. v. 20. Juni 1860 E G Bl.-No. 262 geneh-
wurde.

Innsbruck, am 30. Dezember 1910.

Von der k.k. Statthalterei:

Zigau.

L.S.

Tagebuchzahl 18011

Wied heute in Abdruck sub Folio 1024 verfasst.
Original ist mit 1 H. k. Stpl. versehen.

H. k. Bezirksgerecht Bludenz, Abth. I

am 25. März 1911

[Signature]

[Signature]

Dans von Grebner
k.k. Notar
in Feldkirch.

Gebührenbegünstigung im Convertier-
ungswege über 630 Kr.

1024

Cessions-Urkunde

per 630 Kr.

Herr Alexander Ehrenbrandtner Haus No. 2 der Kirchgasse in
Bludenz schuldet der Pfarrkirche in Bludenz auf Grund der
Urkunde v. 28. 8. 1852 Fol. 800 und H E A v. 21. 7. 1887 Fol. 356
ein zu 5% verzinsliches Kapital per 630 Kr.
mit Pfandrechte auf Bp. No. 57, Wohnhaus No. 2 der Kirchgasse und
Gp. No. 176 und 13/4 des St. D. Bludenz.

Dere Pfarrkirche in Bludenz durch ihre gefertigte Vertretung
tritt nun dieses Kapital per 630 Kr. in Worten Sechshundert
dreissig Kronen sammt 4 1/2% Zinsen vom 1. Jänner 1911 an, sammt
Pfand und allen übrigen Nebenrechten und mit Haftung für die
Existenz, nicht aber auch für die Einbringlichkeit der Forder-
ung an die Sparkasse der Stadt Feldkirch hiemit ab, bestätigt
von dieser die Cessionsvalutta bar bezahlt erhalten zu haben
und bewilligt behufs Löschung des Pfandrechtes für die nicht ab-
getretenen 1/4% Zinsen und zur Uebertragung des Pfandrechtes
für die vorstehende Forderung per 630 Kr. sammt Anhang die Ver-
fälschung dieser Urkunde auch auf einseitiges Ansuchen.

Tagebuchzahl 18011

Wied heute in Abdruck sub Folio 1024 verfasst.
Original ist mit 1 H. k. Stpl. versehen.

H. k. Bezirksgerecht Bludenz, Abth. I

am 25. März 1911

[Signature]